



Samstag, 7. April 2018

Beginn 20 Uhr

Sigi Schwab & Ramesh Shotam

Mandala

Weltmusik – von indischer Meditation über europäische Klassik bis hin zum amerikanischen Blues.

Sigi Schwab, der bekannte Gitarrist bildet zusammen mit **Ramesh Shotam** ein musikalisches Duo von höchster Qualität. Ihre Vielfalt, Kraft und Spannweite an Klangfarben und Ausdrucksebenen entführen und verzaubern das Publikum. Mit Hilfe ihrer Musikinstrumente wie den verschiedensten Percussioninstrumenten, den Gitarren und einer Blechharfe verschmelzen europäische, indische, afrikanische und südamerikanische Klänge zu einer allumfassenden Weltmusik, die während der unzähligen Auftritte das Publikum von den Stühlen riss.

Als erster Nichtamerikaner erhielt er den Ovation Award, eine Auszeichnung, die bisher amerikanischen Spitzengitarristen wie Al Di Meola und Larry

Coryell vorbehalten blieb. 2003 verlieh Rheinland-Pfalz Sigi Schwab die Peter Cornelius-Plakette.

Sigi Schwab begann seine musikalische Ausbildung mit dem Studium von Gitarre und Kontrabass an der Musikhochschule in Mannheim. Er spielte in den unterschiedlichsten Szenen (New Orleans-, Dixieland- und Swingformationen, Folk Music, Rock'n Roll, Blues, Modern Jazz), daneben in Kammermusikensembles klassische Gitarre. 1965 ging er als Gitarrist zum RIAS nach Berlin. Als Studiomusiker spielte er ca. 15000 Titel mit namhaften Orchestern und Interpreten ein.

Sigi Schwab komponierte Musik zu zahlreichen TV-Serien, Filmen, Theaterstücken, Balletten und Performances und erarbeitete und komponierte Kammermusik für das Konzertpodium. Als einziger europäischer Gitarrist wurde er mit dem „Ovation Award“ ausgezeichnet. Neben dem klassischen Ensemble, dem „Diabelli Trio“ und der „Percussion Academia“, die sich nach dem frühen Tod von Guillermo Marchena auflöste, konzertiert Sigi Schwab heute mit dem „Percussion Projekt“. Das Trio wird von der Kritik und dem Publikum gleichermaßen begeistert gefeiert.

Ramesh Shotham wurde in Madras, Südindien, geboren. Seine musikalische Karriere begann er als Schlagzeuger in einer Rock'n Roll Band. Mit ihr bereiste er einige Jahre den indischen Subkontinent. Zurück in Madras beschäftigte er sich intensiv mit Taval, einer Trommel der traditionellen Tempelmusik, die überall in Südindien und Sri Lanka gespielt wird. Später studierte er klassische Percussionsinstrumente am „Karnataka College of Percussion“ in Bangalore unter der Leitung des Meistertrommlers T.A.S.Mani.

1981 kam er mit „Sangam“, einer Indo-Jazz Fusion Band nach Europa, wo er seitdem lebt und arbeitet. Er ist mit den führenden europäischen und amerikanischen Jazz- und Fusionmusikern aufgetreten und spielte auf allen wichtigen Festivals in Europa, USA und Asien. Ramesh spielte u.a. mit Charlie Mariano, Chris Hinze, Jonas Hellborg, Rabih Abou Khalil, Embryo, Sonny Fortune, Glen Moore...

Karten für dieses Konzert der Extraklasse bestellen Sie wie immer unter der Tickethotline **07223/250076** oder per E-Mail **schuettekeller@web.de**